

## PRESSEINFORMATION

# Römer, Griechen und Spiele im Museumspark Forum Kalkriese „Handel und Seefahrt“ vom 1. bis 3. Oktober

Bramsche-Kalkriese, 1.-3. Oktober 2016

Am ersten Oktoberwochenende geht es im Varusschlacht-Museum auf eine Reise an das antike Mittelmeer. Unter dem Motto „Handel und Seefahrt“ bietet die Veranstaltung für Besucher die Gelegenheit den einzigartigen Kulturraum aus ganz unterschiedlichen Perspektiven kennenzulernen. Waren aller Art wurden schon vor Tausenden von Jahren über das Mittelmeer verschifft. Seit jeher fürchteten Seefahrer dabei Überfälle von Feinden und Piraten. Rohstoffe und andere Kostbarkeiten schützen und sicher in den Zielhafen steuern war stete Herausforderung. Angelehnt ist das diesjährige Thema des vierten Forums Kalkriese an die Sonderausstellung „Gefahr auf See – Piraten in der Antike“, die nur noch an diesem Wochenende zu sehen ist. „Mit dem diesjährigen Forum Kalkriese öffnen wir wieder ein spannendes Fenster in die Geschichte. Die Thementage sind voll mit abwechslungsreichen Programmpunkten insbesondere für Familien: Vom Spielparcours im Park, über eine Modellbauwerkstatt bis hin zum Kochen an der Feuerstelle“, so Dr. Joseph Rottmann, Geschäftsführer der Varusschlacht im Osnabrücker Land. „Besonders freue ich mich in diesem Jahr auf die griechische Zeltgemeinschaft Hetairoi. Zum ersten Mal treten sich in Kalkriese Römer und Griechen gegenüber – ein ganz neues Bild“, freut sich Rottmann.

### **Vorträge zur Unterwasserarchäologie**

Das Forum Kalkriese startet am Samstag mit Beiträgen aus der Forschung: Renommiertere Referenten öffnen ein Fenster zur Unterwasserarchäologie. Den Start macht um 14 Uhr der Archäologe und Forschungstaucher Dr. Florian Huber unter dem Motto „Tauchgang ins Totenreich – Archäologie unter dem Meeresspiegel“. Er nimmt den Besucher mit auf seine spektakulären Tauchgänge in längst vergangene Zeiten: Vom Jahrhundertwrack »Mars« in der Ostsee über ein ominöses U-Boot vor Helgoland bis zu den Höhlen der Maya in Mexiko. Danach berichtet Michaela Reinfeld vom archäologischen Institut Köln zum Thema „Handel und Piraterie an der Küste Lykiens“ von ihren Forschungsreisen und Entdeckungen. Zum Abschluss stellt Dr. Mike Belasus vom Deutschen Schiffahrtsmuseum Bremerhaven in seinem Vortrag die Arbeitsweisen der Schiffsarchäologie dar und berichtet von Fundstätten aus der deutschen Nord- und Ostsee. Und wer dann noch nicht genug hat, kann um 16 Uhr an einer öffentlichen Führung in der Piratenausstellung teilnehmen. Am Abend werden im Gasthaus Varusschlacht Spezialitäten aus dem Osnabrücker Weinhaus Riemann und der Garküche angeboten (Anmeldung unter 05468 93960).

### **Römer, Griechen und viele Mitmachaktionen für Familien**

Am Sonntag und Montag stehen die Handelsgüter der Antike im Mittelpunkt. Auf einer römischen Marktstraße bieten Händler ihre Waren feil. Am Stand einer römischen Töpferin werden die Herstellungstechniken und Verfahren römischer Keramik gezeigt. Die Culina Romana bietet römische Köstlichkeiten an. Prächtiger Schmuck wird dargeboten und es gibt eine römische Schreibstube. Auf dem Weg zum Museum treten sich eine römische und griechische Zeltgemeinschaft gegenüber und geben Einblicke in das Leben am antiken Mittelmeer. Auf dem Tagesplan stehen kleine Militärübungen und Kampfpräsentationen. Aber auch der Blick ins Zelt ist erlaubt und gibt dem Besucher die Möglichkeit sich im direkten Gespräch mit den Darstellern über den Alltag der Soldaten auf römischer und griechischer Seite zu informieren. Ein besonderer Höhepunkt erwartet Weinliebhaber und Geschichtsinteressierte am Sonntag. Amphorenwein, im Experiment gekeltert und in der antiken Urform gelagert, kann gekostet werden. Für Familien steht ein interaktives Spiel auf dem Programm: An Mitmachstationen heißt es beladen, sichern und alles bereit machen für die große Fahrt. Auf geschickte Spieler warten tolle Gewinne. In einer Modellbauwerkstatt können große und kleine Tüftler antike Schiffe bauen. Piratengeschichten, wie die Odyssee von Homer oder die Dionysosage, und Seemannsgarn werden in der Piratenausstellung gelesen. Für Kinder hat das Varusschlacht-Museum außerdem eine ganze Reihe Workshops im Programm. An der Feuerstelle wird ausnahmsweise mal nicht römisch oder germanisch gekocht, sondern eine feurige Piratensuppe aus dem Kessel wird zubereitet. Wer zum Piraten werden will, gestaltet sich im Kindermuseum Augenklappen und Piratentücher. Und ganz Mutige können sich Wunden schminken lassen. Führungen zu den antiken Piraten und zur Varusschlacht ergänzen das Angebot. Im Niedrigseilgarten kann geklettert werden (4,00 p.P.). Alle drei Tage des Forums bieten letztmalig die Gelegenheit für den Besuch der Sonderausstellung „Gefahr auf See – Piraten in der Antike“.

Alle Programmangebote während der Veranstaltungstage sind kostenlos. Besucher zahlen nur den regulären Museumseintritt. Weitere Informationen zum Programm sind auf [www.kalkriese-varusschlacht.de](http://www.kalkriese-varusschlacht.de), im Veranstaltungsflyer oder beim Buchungsservice unter der Telefonnummer 05468 9204 200 abrufbar.

### Serviceinformationen

#### **Eintrittspreise:**

Einzelkarte 9,50 €

Ermäßigt 6,50 €

Familienkarte 20,00 €

Die ausführliche Programmübersicht kann unter [www.kalkriese-varusschlacht.de](http://www.kalkriese-varusschlacht.de) heruntergeladen werden und liegt zudem in vielen Sparkassen und Touristinformationen aus.

# VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND

## MUSEUM UND PARK KALKRIESE

### Bildinformationen:

Forum-02/03: Griechen in Kalkriese? Beim Forum Kalkriese präsentiert sich die griechische Zeltgemeinschaft Hetairoi.

Forum-04-05: Auch die Römer sind beim Forum Kalkriese mit einer kleinen Abordnung vertreten.

Forum-06: Am Samstag geben Unterwasserarchäologen spannende Einblicke in die Forschung. Copyright: Florian Huber

Forum-01: Für Kinder stehen viele Mitmachprogramme auf dem Plan.

Copyright: Varusschlacht im Osnabrücker Land